

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

1K Filler - Dickschichtfüller
Artikelnummer: 28939021
UFI: WQ6H-RXJX-6102-PKW4

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Grundierung

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|--------------|--|
| Firma | Normfest GmbH Siemensstraße 23 42551 Velbert / DEUTSCHLAND Telefon +49 2051 275-0 Fax +49 2051 275-141 Homepage www.normfest.com E-Mail info@normfest.de |
|--------------|--|

Auskunftgebender Bereich

| | |
|------------------------------|--|
| Technische Auskunft | info@normfest.de |
| Sicherheitsdatenblatt | sdb@chemiebuero.de |

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Aerosol 1: H222 Extrem entzündbares Aerosol. H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Die Bestimmung der gesundheitsgefährdenden Eigenschaften des Gemisches erfolgt ohne Berücksichtigung von Treibgasen oder Trägermaterialien.
Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

GEFAHR

Enthält:

Aceton

n-Butylacetat

Maleinsäureanhydrid

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C / 122 °F aussetzen.

P260 Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2004/42/EG (FarbVOC)

675 g/L II B e Speziallack (max. 840 g/l)

2.3 Sonstige Gefahren

Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil |
|--------------|---|
| 25 - <50 | Aceton CAS: 67-64-1, EINECS/ELINCS: 200-662-2, EU-INDEX: 606-001-00-8, Reg-No.: 01-2119471330-49-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336 - EUH066 |
| 10 - <25 | Dimethylether CAS: 115-10-6, EINECS/ELINCS: 204-065-8, EU-INDEX: 603-019-00-8, Reg-No.: 01-2119472128-37-XXXX GHS/CLP: Flam. Gas 1: H220 - Press. Gas: H280 |
| 10 - <25 | Butan CAS: 106-97-8, EINECS/ELINCS: 203-448-7, EU-INDEX: 601-004-00-0, Reg-No.: 01-2119474691-32-XXXX GHS/CLP: Flam. Gas 1: H220 - Press. Gas: H280 |
| 5 - <10 | Xylol, Isomerenmischung CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H312 H332 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT RE 2: H373 - Asp. Tox. 1: H304 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H335 - Aquatic Chronic 3: H412 |
| 1 - <10 | n-Butylacetat CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - STOT SE 3: H336 - EUH066 |
| 1 - <10 | Propan CAS: 74-98-6, EINECS/ELINCS: 200-827-9, EU-INDEX: 601-003-00-5, Reg-No.: 01-2119486944-21-XXXX GHS/CLP: Flam. Gas 1: H220 - Press. Gas: H280 |
| <2 | Trizinkbis(orthophosphat) CAS: 7779-90-0, EINECS/ELINCS: 231-944-3, EU-INDEX: 030-011-00-6, Reg-No.: 01-2119485044-40-XXXX GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1 |
| <2 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS: 108-65-6, EINECS/ELINCS: 203-603-9, EU-INDEX: 607-195-00-7, Reg-No.: 01-2119475791-29-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 |
| >1 | Titandioxid CAS: 13463-67-7, EINECS/ELINCS: 236-675-5 GHS/CLP: Carc. 2: H351 |
| <0,25 | Zinkoxid CAS: 1314-13-2, EINECS/ELINCS: 215-222-5, EU-INDEX: 030-013-00-7, Reg-No.: 01-2119463881-32-XXXX GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1 |
| 0,001 - <0,1 | Maleinsäureanhydrid CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9, Reg-No.: 01-2119472428-31-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1A: H317 - Resp. Sens. 1: H334 - STOT RE 1: H372 - EUH071 SCL [%]: >=0,001: Skin Sens. 1A: H317 |

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|----------------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Benetzte Kleidung wechseln. |
| Nach Einatmen | Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. |
| Nach Hautkontakt | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren. |
| Nach Verschlucken | Kein Erbrechen einleiten. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. |

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen
Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Kohlendioxid (CO₂).
Wassersprühstrahl.
Löschpulver.
Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Stickoxide (NO_x), Kohlenmonoxid (CO).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern - Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Vor Erwärmung/Überhitzung und Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 2 B: Aerosolpackungen und Feuerzeuge

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung
8.1 Zu überwachende Parameter
Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

| |
|---|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerenmischung |
| CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 440 mg/m ³ , H, DFG, EU, BAT |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II) |
| BAT: Parameter: Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere): 2000 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende |
| Aceton |
| CAS: 67-64-1, EINECS/ELINCS: 200-662-2, EU-INDEX: 606-001-00-8, Reg-No.: 01-2119471330-49-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 500 ppm, 1200 mg/m ³ , Y, DFG, EU, AGS |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I) |
| BAT: Parameter: Aceton: 80 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende |
| Dimethylether |
| CAS: 115-10-6, EINECS/ELINCS: 204-065-8, EU-INDEX: 603-019-00-8, Reg-No.: 01-2119472128-37-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 1000 ppm, 1900 mg/m ³ , DFG, EU |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 8(II) |
| Butan |
| CAS: 106-97-8, EINECS/ELINCS: 203-448-7, EU-INDEX: 601-004-00-0, Reg-No.: 01-2119474691-32-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 1000 ppm, 2400 mg/m ³ , DFG |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4(II) |
| n-Butylacetat |
| CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 62 ppm, 300 mg/m ³ , Y, AGS |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I) |
| Propan |
| CAS: 74-98-6, EINECS/ELINCS: 200-827-9, EU-INDEX: 601-003-00-5, Reg-No.: 01-2119486944-21-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 1000 ppm, 1800 mg/m ³ , DFG |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4(II) |
| Maleinsäureanhydrid |
| CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9, Reg-No.: 01-2119472428-31-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 0,02 ppm, 0,081 mg/m ³ , Y, DFG, Sa, 11 |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 1;=2,5=(I) |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat |
| CAS: 108-65-6, EINECS/ELINCS: 203-603-9, EU-INDEX: 607-195-00-7, Reg-No.: 01-2119475791-29-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 270 mg/m ³ , Y, DFG, EU |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 1(I) |

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

| |
|--|
| Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte |
| Xylol, Isomerenmischung |
| CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX |
| 8 Stunden: 50 ppm, 221 mg/m ³ , H |
| Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 442 mg/m ³ |
| Aceton |

CAS: 67-64-1, EINECS/ELINCS: 200-662-2, EU-INDEX: 606-001-00-8, Reg-No.: 01-2119471330-49-XXXX

8 Stunden: 500 ppm, 1210 mg/m³

Dimethylether

CAS: 115-10-6, EINECS/ELINCS: 204-065-8, EU-INDEX: 603-019-00-8, Reg-No.: 01-2119472128-37-XXXX

8 Stunden: 1000 ppm, 1920 mg/m³

n-Butylacetat

CAS: 123-86-4, EINECS/ELINCS: 204-658-1, EU-INDEX: 607-025-00-1, Reg-No.: 01-2119485493-29-XXXX

8 Stunden: 50 ppm, 241 mg/m³Kurzzeit (15 Minuten): 150 ppm, 723 mg/m³

2-Methoxy-1-methylethylacetat

CAS: 108-65-6, EINECS/ELINCS: 203-603-9, EU-INDEX: 607-195-00-7, Reg-No.: 01-2119475791-29-XXXX

8 Stunden: 50 ppm, 275 mg/m³, HKurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 550 mg/m³**DNEL**

Bestandteil

Aceton, CAS: 67-64-1

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1210 mg/m³

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 186 mg/kg bw/d

Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 2420 mg/m³

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 62 mg/kg bw/d

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 200 mg/m³

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 62 mg/kg bw/d

n-Butylacetat, CAS: 123-86-4

Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - lokale Effekte, 300 mg/m³Industrie, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - lokale Effekte, 600 mg/m³Industrie, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - systemische Effekte, 600 mg/m³

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg bw/day

Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg bw/day

Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 300 mg/m³Verbraucher, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - systemische Effekte, 300 mg/m³Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 35,7 mg/m³

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 6 mg/kg bw/day

Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 6 mg/kg bw/day

Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 2 mg/kg bw/day

Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - lokale Effekte, 35,7 mg/m³Verbraucher, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - lokale Effekte, 300 mg/m³

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2 mg/kg bw/day

Dimethylether, CAS: 115-10-6

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1894 mg/m³Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 471 mg/m³

Xylol, Isomergemisch, CAS: 1330-20-7

Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 221 mg/m³

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 212 mg/kg bw/day

Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - lokale Effekte, 221 mg/m³Industrie, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - lokale Effekte, 442 mg/m³

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 125 mg/kg bw/day

Verbraucher, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - lokale Effekte, 260 mg/m³

| |
|--|
| Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - lokale Effekte, 65,3 mg/m ³ |
| Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 65,3 mg/m ³ |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 12,5 mg/kg bw/day |
| Zinkoxid, CAS: 1314-13-2 |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 0,5 mg/m ³ |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 83 mg/kg bw/d |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/m ³ |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,83 mg/kg bw/d |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 83 mg/kg bw/d |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/m ³ |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat, CAS: 108-65-6 |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 275 mg/m ³ |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 153,5 mg/kg |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 54,8 mg/kg |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1,67 mg/kg |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 33 mg/m ³ |
| Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6 |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 320 µg/m ³ |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 190 µg/m ³ |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 800 µg/m ³ |
| Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 200 µg/kg bw/day |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 200 µg/kg bw/day |
| Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 50 µg/m ³ |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 80 µg/m ³ |
| Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 60 µg/kg bw/day |
| Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0 |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/m ³ |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 83 mg/kg bw/day |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/m ³ |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 83 mg/kg bw/day |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,83 mg/kg bw/day |

PNEC

| |
|--|
| Bestandteil |
| Aceton, CAS: 67-64-1 |
| Süßwasser, 10,6 mg/L |
| Meerwasser, 1,06 mg/L |
| Sediment (Süßwasser), 30,4 mg/kg sediment dw |
| Sediment (Meerwasser), 3,04 mg/kg sediment dw |
| Boden (landwirtschaftlich), 29,5 mg/kg soil dw |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/L |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4 |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,09 mg/kg/ dw |
| Sediment (Meerwasser), 0,098 mg/kg/ dw |
| Sediment (Süßwasser), 0,981 mg/kg/ dw |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 35,6 mg/L (AF= 10) |

| |
|---|
| Meerwasser, 0,018 mg/L (AF= 1000) |
| Süßwasser, 0,18 mg/L (AF= 100) |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6 |
| Sediment (Meerwasser), 69 µg/L |
| Süßwasser, 155 µg/L |
| Meerwasser, 16 µg/L |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 160 mg/l |
| Boden (landwirtschaftlich), 45 µg/kg |
| Sediment (Süßwasser), 681 µg/kg |
| Xylol, Isomerenmisch, CAS: 1330-20-7 |
| Sediment (Süßwasser), 12,46 mg/kg sediment dw |
| Sediment (Meerwasser), 12,46 mg/kg sediment dw |
| Boden (landwirtschaftlich), 2,31 mg/kg soil dw |
| Meerwasser, 0,327 mg/l |
| Süßwasser, 0,327 mg/l |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 6,58 mg/l |
| Zinkoxid, CAS: 1314-13-2 |
| Sediment (Süßwasser), 117,8 mg/kg dw |
| Süßwasser, 20,6 µg/L |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 µg/L |
| Meerwasser, 6,1 µg/L |
| Sediment (Meerwasser), 56,5 mg/kg dw |
| Boden (landwirtschaftlich), 35,6 mg/kg dw |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat, CAS: 108-65-6 |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,29 mg/kg |
| Sediment (Meerwasser), 0,329 mg/kg |
| Sediment (Süßwasser), 3,29 mg/kg |
| Meerwasser, 0,0635 mg/l |
| Süßwasser, 0,635 mg/l |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 mg/l |
| Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6 |
| Meerwasser, 7,5 - 10 µg/L |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 6,67 mg/kg food |
| Boden, 10 - 41,5 µg/kg soil dw |
| Sediment (Meerwasser), 6 - 33,4 µg/kg sediment dw |
| Sediment (Süßwasser), 60 - 334 µg/kg sediment dw |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 4,46 - 44,6 mg/L |
| Süßwasser, 75 - 100 µg/L |
| Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0 |
| Süßwasser, 20,6 µg/L |
| Boden (landwirtschaftlich), 35,6 mg/kg |
| Sediment (Meerwasser), 56,5 mg/kg |
| Sediment (Süßwasser), 117,8 mg/kg |
| Meerwasser, 6,1 µg/L |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 100 µg/L |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|--|--|
| Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt. |
| Augenschutz | Schutzbrille. (EN 166:2001) |
| Handschutz | 0,7 mm Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. |
| Körperschutz | Lösemittelbeständige Schutzkleidung (EN 340) |
| Sonstige Schutzmaßnahmen | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| Atemschutz | Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2. (DIN EN 14387) |
| Thermische Gefahren | Keine Informationen verfügbar. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | nicht bestimmt |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|--------------------------------|
| Aggregatzustand | Aerosol |
| Farbe | hellgrau |
| Geruch | charakteristisch |
| Geruchsschwelle | nicht bestimmt |
| pH-Wert | nicht anwendbar |
| pH-Wert [1%] | nicht anwendbar |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C] | nicht anwendbar |
| Flammpunkt [°C] | nicht bestimmt |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C] | nicht bestimmt |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | 2,6 Vol.% |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | 18,6 Vol.% |
| Oxidierende Eigenschaften | nein |
| Dampfdruck [kPa] | 340 |
| Relative Dichte [g/ml] | 0,699 |
| Schüttdichte [kg/m³] | nicht anwendbar |
| Löslichkeit in Wasser | unlöslich |
| Löslichkeit andere Lösungsmittel | Keine Informationen verfügbar. |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser] | nicht bestimmt |
| Kinematische Viskosität | nicht anwendbar |
| Relative Dampfdichte | nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C] | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur | 235 |
| Zersetzungstemperatur [°C] | nicht anwendbar |
| Partikeleigenschaften | Keine Informationen verfügbar. |

9.2 Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Berstgefahr.

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase/Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Akute orale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| |
|--|
| Produkt |
| ATE-mix, oral, >2000 mg/kg bw |
| Bestandteil |
| Aceton, CAS: 67-64-1 |
| LD50, oral, Ratte, 5800 mg/kg bw, OECD 401 |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4 |
| LD50, oral, Ratte, 10760 mg/kg (OECD 423) |
| Xylol, Isomergemisch, CAS: 1330-20-7 |
| LD50, oral, Ratte, >2000 - 5000 mg/kg bw |
| Zinkoxid, CAS: 1314-13-2 |
| LD50, oral, Ratte, > 15000 mg/kg (IUCLID) |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat, CAS: 108-65-6 |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg |
| Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6 |
| LD50, oral, Ratte, 1 090 mg/kg bw |
| Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0 |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg |

Akute dermale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| |
|--|
| Produkt |
| ATE-mix, dermal, >2000 mg/kg bw |
| Bestandteil |
| Aceton, CAS: 67-64-1 |
| LD50, dermal, Kaninchen, >15800 mg/kg bw |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4 |
| LD50, dermal, Kaninchen, >14112 mg/kg (OECD 402) |
| Zinkoxid, CAS: 1314-13-2 |
| LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg bw |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat, CAS: 108-65-6 |
| LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg |
| Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6 |
| LD50, dermal, Kaninchen, 2 620 mg/kg bw |

Akute inhalative Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| |
|---|
| Produkt |
| ATE-mix, inhalativ (Nebel), >5 mg/kg bw |
| Bestandteil |
| Aceton, CAS: 67-64-1 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 76 mg/L, 4h |
| Propan, CAS: 74-98-6 |
| LC50, inhalativ, Ratte, > 1443 mg/l (15 min) (Lit.) |

| |
|--|
| Butan, CAS: 106-97-8 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 658 mg/l (4 h) (Lit.) |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 23,4 mg/l (4h) (OECD 403) |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 164000 ppm (4 h) |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| LC50, inhalativ (Dampf), Ratte, 11 mg/L (4h) |
| Zinkoxid, CAS: 1314-13-2 |
| LC50, inhalativ, Ratte, > 5,7 mg/l (4 h) (Lit.) |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat, CAS: 108-65-6 |
| LC0, inhalativ, Ratte, > 4345 ppm (6 h) |
| Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 4,35 mg/m ³ (1 h) |
| Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0 |
| LC50, inhalativ (Staub), Ratte, > 5,7 mg/L |

Schwere Augenschädigung/-reizung Reizend

| |
|--|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| Auge, Kaninchen, reizend |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| dermal, Kaninchen, reizend |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Die Einstufung erfolgte aufgrund stoffspezifischer Konzentrationsgrenzwerte.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| dermal, Maus, OECD 429, nicht sensibilisierend |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

| |
|---|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| Keine Informationen verfügbar., Kann die Atemwege reizen, |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| |
|---|
| Bestandteil |
| Propan, CAS: 74-98-6 |
| NOAEC, inhalativ, Ratte, 4437 mg/m ³ |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| NOAEL, oral, Ratte, 250 mg/kg bw/day, Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition., |
| NOAEC, inhalativ, Hund, 250 mg/kg bw/day, Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition., |

Mutagenität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| Maus, OECD 476, negativ |

Reproduktionstoxizität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

| |
|---|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| NOAEC, inhalativ, Ratte (männlich), 2 171 mg/m ³ , negativ |

Karzinogenität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| NOAEL, oral, Ratte, 500 mg/kg bw/day, negativ, EU Method B.32, |

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
 Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

| |
|--|
| Bestandteil |
| Aceton, CAS: 67-64-1 |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 5540 mg/l |
| LC50, (48h), Daphnia pulex, 8800 mg/l |
| NOEC, (96h), Algen, 430 mg/l |
| n-Butylacetat, CAS: 123-86-4 |
| LC50, (96h), Pimephales promelas, 18 mg/l (OECD 203) |
| EC50, (48h), Daphnia magna, 44 mg/l |
| EC50, (72h), Desmodesmus subspicatus, 647,7 mg/l |
| IC50, Bakterien, 356 mg/l (40 h) |
| NOEC, Desmodesmus subspicatus, 200 mg/l |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6 |
| LC50, (96h), Fisch, 4100 mg/L |
| EC50, (48h), Crustacea, 4400 mg/L |
| EC50, (72h), Algen, 155 mg/L |
| NOEC, (48h), Crustacea, 4400 mg/L |
| NOEC, (96h), Fisch, 4100 mg/L |
| Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7 |
| LC50, (96h), Pimephales promelas, 26,07 mg/L |
| EC50, (48h), Daphnia magna, 1 mg/L |
| IC50, (72h), Algen, 2,2 mg/L |
| Zinkoxid, CAS: 1314-13-2 |
| EC50, (72h), Selenastrum capricornutum, 0,17 mg/l (Lit.) |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat, CAS: 108-65-6 |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 134 mg/l (OECD 203) |
| EC50, (72h), Selenastrum capricornutum, > 1000 mg/l (OECD 201) |
| EC50, (48h), Daphnia magna, > 500 mg/l |
| NOEC, Oryzias latipes, 47,5 mg/l (14 d) (OECD 204) |
| NOEC, (21d), Daphnia magna, ≥ 100 mg/l (OECD 202) |
| EC10, Bakterien, > 1000 mg/l (0,5 h) (ISO 8192) |
| Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6 |
| LC50, (96h), Fisch, 75 mg/L |
| EC50, (72h), Algen, 74,32 - 150 mg/L |
| EC50, (48h), Invertebraten, 42,81 - 330 mg/L |
| Trizinkbis(orthophosphat), CAS: 7779-90-0 |
| EC50, (48h), Ceriodaphnia dubia, 2,44 mg/L |
| ErC50, (72h), Selenastrum capricornutum, 0,8 mg/L |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

| | |
|--|----------------|
| Verhalten in Umweltkompartimenten | nicht bestimmt |
| Verhalten in Kläranlagen | nicht bestimmt |
| Biologische Abbaubarkeit | nicht bestimmt |

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

160504* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
 150104 Verpackungen aus Metall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**


Landtransport nach ADR/RID 1950

Binnenschifffahrt (ADN) 1950

Seeschifftransport nach IMDG 1950

Lufttransport nach IATA 1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|-------------------------------------|---|
| Landtransport nach ADR/RID | Druckgaspackungen |
| - Klassifizierungscode | 5F |
| - Gefahrzettel |  |
| - ADR LQ | 1 I |
| - ADR 1.1.3.6 (8.6) | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D) |
| Binnenschifffahrt (ADN) | Druckgaspackungen |
| - Klassifizierungscode | 5F |
| - Gefahrzettel |  |
| Seeschifftransport nach IMDG | Aerosols |
| - EMS | F-D, S-U |
| - Gefahrzettel |  |
| - IMDG LQ | 1 I |
| Lufttransport nach IATA | Aerosols, flammable |
| - Gefahrzettel |  |

14.3 Transportgefahrenklassen

| | |
|-------------------------------------|-----|
| Landtransport nach ADR/RID | 2 |
| Binnenschifffahrt (ADN) | 2 |
| Seeschifftransport nach IMDG | 2.1 |
| Lufttransport nach IATA | 2.1 |

14.4 Verpackungsgruppe

| | |
|-------------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN) | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA | nicht anwendbar |

14.5 Umweltgefahren

| | |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN) | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA | nein |

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

| | |
|-------------------------------------|--|
| EU-VORSCHRIFTEN | 2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014 |
| TRANSPORT-VORSCHRIFTEN | ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2021) |
| NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE): | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905. |
| - Wassergefährdungsklasse | 2, gem. AwSV vom 18.04.2017 |
| - Störfallverordnung | ja |
| - Klassifizierung nach TA-Luft | 5.2.5 Organische Stoffe. |
| - Lagerklasse (TRGS 510) | LGK 2 B: Aerosolpackungen und Feuerzeuge |
| - Beschäftigungsbeschränkungen | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. |
| - VOC (2010/75/EG) | 78,6 % |
| - Sonstige Vorschriften | DGUV Information 213-070: Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“) TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H220 Extrem entzündbares Gas.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EL50 = Median effective loading
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 EmS = Emergency Schedules
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 IVIS = In vitro irritation score
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 LL50 = Median lethal loading
 LQ = Limited Quantities
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Aerosol 1: H222 Extrem entzündbares Aerosol. (Übertragungsgrundsatz „Aerosole“) H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. (Übertragungsgrundsatz „Aerosole“)
 Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)
 STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Berechnungsmethode)
 Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)
 Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Titandioxid
- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Maleinsäureanhydrid
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Maleinsäureanhydrid
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
- ABSCHNITT 2 gelöscht: P280 Augenschutz tragen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Skin Sens. 1
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.
- ABSCHNITT 4 hinzugekommen: Allergische Reaktionen
- ABSCHNITT 8 hinzugekommen: Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Die Einstufung erfolgte aufgrund stoffspezifischer Konzentrationsgrenzwerte.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- ABSCHNITT 11 gelöscht: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- ABSCHNITT 12 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- ABSCHNITT 15 gelöscht: Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- ABSCHNITT 15 gelöscht: 1, gem. AwSV vom 18.04.2017
- ABSCHNITT 15 hinzugekommen: 2, gem. AwSV vom 18.04.2017

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebuero.de